



## IPAPOX Tränkharz

Lösemittelfreies, sehr niedrigviskoses 2-Komponenten Grundierharz auf EP-Basis für normal und stark saugenden Betonuntergrund

C7

### Produktbeschreibung:

IPAPOX Tränkharz ist eine lösungsmittelfreie, sehr niedrigviskose Grundierung und Versiegelung, die als umweltfreundliche Alternative für lösmittelhaltige Voranstriche entwickelt wurde.

### Eigenschaften:

IPAPOX Tränkharz weist trotz fehlender Lösungsmittel eine sehr niedrige Viskosität auf, die ein gutes Penetrationsvermögen in poröse mineralische Untergründe und eine gute Verfestigung des Untergrundes garantiert. Neben der Verfestigung des Untergrundes wird eine hohe Haftzugfestigkeit zum Untergrund und zu nachfolgenden Beschichtungen sichergestellt.

Außerdem ist das Tränkharz relativ feuchtigkeitsunempfindlich und härtet auch auf feuchtem Untergrund vollständig aus. Das Penetrationsvermögen und damit die Haftfestigkeit nimmt jedoch mit steigendem Feuchtgehalt des Untergrundes ab.

### Anwendungsbereich:

Haftvermittelnde und verfestigende Grundierung von Beton- und Zementstrichflächen als Versiegelung, Voranstrich und Grundierung für lösemittelfreie Beschichtungen zur Herstellung hochverschleißfester chemikalienresistenter Industriefußböden und Nutzbeläge. IPAPOX Tränkharz kann auch direkt zur Versiegelung von Betonoberflächen ohne nachfolgende Beschichtung eingesetzt werden. Jedoch kann hier bei frei bewitterten Flächen eine Vergilbung eintreten, die sich aber nicht nachteilig auf die mechanischen Festigkeiten auswirkt.

### Technische Daten

<b>Materialbasis</b>	lösungsmittelfreies, niedrigviskoses 2-Komponenten-Epoxidharz	
<b>Aussehen</b>	honiggelb	
<b>Konsistenz</b>	niedrigviskos	
<b>Viskosität</b>	ca. 280 mPas	
<b>Dichte</b> (+20° C)	Komponente I:	1,1
	Komponente II:	0,93
	Gemisch:	1,05
<b>Mischungsverhältnis</b>	Komp. I	Komp. II
	Gew. Teile	2 : 1
	Vol. Teile	2,1 : 1
<b>Topfzeit</b>	ca. 40 Minuten bei +20°C und einem Ansatz von 1 kg	
<b>Verarbeitungstemperatur</b> (Baustofftemperatur)	nicht unter 8°C	
<b>Aushärtung</b> (+20°C)	nach ca. 10 Stunden begehrbar, Endfestigkeit nach 7 Tagen	
<b>Verbrauch</b>	300-700 g/m <sup>2</sup> je nach Oberflächenbeschaffenheit	
<b><u>Festigkeiten:</u></b>		
<b>Druckfestigkeit</b>	85 N/mm <sup>2</sup>	
<b>Biegezugfestigkeit</b>	30 N/mm <sup>2</sup>	
<b>Lagerung</b>	trocken, vor direkter Sonneneinstrahlung schützen	
<b>Lagerfähigkeit</b>	1 Jahr in ungeöffneten Gebinden	
<b>Lieferform</b>	im 15 kg und 30 kg Weißblechbinde	

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift soll Ihre eigene Arbeit unterstützen. Sie gilt als unverbindlicher Hinweis. Produktbeschreibungen enthalten keine Aussagen über die Haftung für etwaige Schäden. Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, so ist diese für alle Schäden auf den Wert der eingesetzten Waren begrenzt. Mit diesem Merkblatt werden alle früheren technischen Angaben über dieses Produkt ungültig. Angaben unserer Mitarbeiter über den Rahmen dieses Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

IPA Bauchemische Produkte GmbH

Werk: Riedhof 5 – 82544 Egling – Tel. 08171-9990600 – Fax: 08171-9990620 – E-mail: [info@ipa.de](mailto:info@ipa.de)

Internet: [www.ipa.de](http://www.ipa.de) oder [www.ipanex.de](http://www.ipanex.de)



## IPAPOX Tränkharz

**Lösemittelfreies, sehr niedrigviskoses 2-Komponenten Grundierharz auf EP-Basis für normal und stark saugenden Betonuntergrund**

### Verarbeitung

#### Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss tragfähig, öl- und staubfrei und weitgehend trocken sein. Ein Restfeuchtegehalt von 5 - 8% sollte nicht überschritten werden. Je nach Erfordernis ist eine mechanische Vorbereitung durch Nadeln, Stemmen, Fräsen, Feuchtsandstrahlen oder Hochdruckwasserstrahlen vorzunehmen.

#### Tränkung:

Die Komponenten des Tränkharges mit einem schnelllaufenden Rührer intensiv vermischen. Danach das Material, in Abhängigkeit von der Saugfähigkeit des Untergrundes, in einem oder zwei Arbeitsgängen auftragen. Der erste Auftrag sollte immer mit einem Flächenstreicher eingebürstet werden.

#### Verarbeitung:

Für den zweiten Arbeitsgang ist auch ein Roller verwendbar. Pfützenbildung ist unbedingt zu vermeiden. Bei mehreren Arbeitsgängen sollen diese feucht in feucht erfolgen. zum Schluss wird die Fläche mit Quarzsand, der Körnung 0,2-0,7 mm, leicht abgesendet.

Die Viskosität des Tränkharges ist temperaturabhängig. Ist eine ausreichende Penetration in den Untergrund wegen zu niedriger Temperaturen nicht gewährleistet kann IPAPOX Tränkharz vor der Applikation erwärmt werden oder es werden bis zu 5% an IPAPOX-Verdünner zugesetzt. Bei Zusatz von Verdünnung muss darauf geachtet werden, dass eine ausreichende Abluftzeit für die Verdunstung des Verdünners eingehalten wird (sonst Gefahr der Blasenbildung).

#### Verarbeitbarkeitsdauer:

(Topfzeit)  
Die Verarbeitbarkeitsdauer von Reaktionsharzen ist temperatur- und mengenabhängig.  
Für 10kg IPAPOX Tränkharz beträgt die Topfzeit bei 20°C ca. 25-30 Minuten.

#### Zu beachten:

Die Reinigung der Werkzeuge und Geräte erfolgt mit IPAPOX<sup>®</sup>-Reiniger.

#### Sicherheitsratschläge:

Die Komponente II von IPAPOX<sup>®</sup> Tränkharz ist ätzend!  
Epoxidharze und Härter unterliegen den Bestimmungen der Arbeitsstoffverordnung (Arb. Stoff V). Die angeordneten Schutzmaßnahmen der chemischen Berufsgenossenschaft sind unbedingt einzuhalten. Insbesondere verweisen wir auf das Merkblatt M 023 (1/80) "Regeln für die Verarbeitung von Epoxidharzen" der Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie. Bei der Verarbeitung sind die auf den Gebinden aufgedruckten Sicherheitsratschläge zu beachten. Mit Handschuhen und Schutzbrille arbeiten. Hautkontakt mit dem Produkt vermeiden. Zum besseren Schutz der Hände sind diese mit Hautschutzcreme einzucremen. Materialspritzer auf der Haut sowie im Auge sofort mit viel Wasser ausspülen und danach umgehend einen Arzt aufsuchen.

**Stand: 01/18**

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift soll Ihre eigene Arbeit unterstützen. Sie gilt als unverbindlicher Hinweis. Produktbeschreibungen enthalten keine Aussagen über die Haftung für etwaige Schäden. Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, so ist diese für alle Schäden auf den Wert der eingesetzten Waren begrenzt. Mit diesem Merkblatt werden alle früheren technischen Angaben über dieses Produkt ungültig. Angaben unserer Mitarbeiter über den Rahmen dieses Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

**IPA Bauchemische Produkte GmbH**

Werk: Riedhof 5 – 82544 Egling – Tel. 08171-9990600 – Fax: 08171-9990620 – E-mail: [info@ipa.de](mailto:info@ipa.de)

Internet: [www.ipa.de](http://www.ipa.de) oder [www.ipanex.de](http://www.ipanex.de)